

Das offizielle Stadionmagazin des FC Carl Zeiss Jena

anpiff

HEFT 5 · SAISON 2014/15

REGIONALLIGA · 1,50 EURO



**Herzlich willkommen
zum Spitzenspiel!**

**Landespokal: Achtelfinale
am 12. Oktober in Erfurt**

**Interview: Daniel Rupf hat
dieses Mal auf der Blauen
Couch Platz genommen**



9. Spieltag // Sonntag, 5. Oktober 2014 // 13.30 Uhr

**FC Carl Zeiss Jena –
FSV Zwickau**



Haupt-
sponsor
des FC Carl
Zeiss Jena:



Unser Ausrüster:



• Beratung / Planung

• Parkplatzüberdachung

• Realisierung

• Vermietung / Dachbörse

• Service / Wartung

• Reitanlagen

• Eigenstromnutzung

Produzieren Sie Ihren
eigenen Strom und
optimieren Sie Ihre
Betriebskosten



WALTER solar

WALTER konzept
St. Martinus Str. 3
73479 Ellwangen

Tel: 0 79 65 - 90 09 0
info@walter-konzept.de
www.walter-konzept.de

Es ist angerichtet

Jena und Zwickau treffen sich zum Spitzenspiel

Als ob es die NOFV-Ansetzer geahnt hätten: Die Partie am heutigen Sonntag zwischen dem FC Carl Zeiss und dem FSV Zwickau ist ein absolutes Spitzenspiel mit völlig ungewissem Ausgang.

Die beiden punktgleichen Teams bewegten sich im bisherigen Saisonverlauf auf Augenhöhe, auch wenn die Jenaer einige Zeit brauchten, um in Fahrt zu kommen. Die Zwickauer haben sogar noch ein Faustpfand in der Hinterhand, da sie am kommenden Samstag zu Hause ein Nachholspiel gegen den 1. FC Magdeburg bestreiten. Umso wichtiger ist es für den FC Carl Zeiss, heute den Heimvorteil zu nutzen und die bislang grandios funktionierende Abwehr der Westsachsen zu knacken. Die Schützlinge von Trainer Torsten Ziegner haben in sieben Spielen erst zwei Gegentreffer kassiert. Das riecht nach einem Eintrag ins Guinness-Buch. Allerdings müssen die Jenaer nicht in Ehrfurcht erstarren. Sie haben seit fünf Spielen nicht verloren – auch das ist aller Ehren wert! Am 19. Oktober steht das nächste Regionalliga-Auswärtsspiel an. Die Reise geht zum FSV Wacker 90 Nordhausen, der glänzend in die Saison gestartet ist. Alle mitfahrenden Jenaer Fans sollten beachten, dass die Partie eine Stunde früher als üblich (12.30 Uhr) angepfiffen wird. Vorher messen sich die Schützlinge von Trainer Karsten Hutwelker mit Verbandsligist FC Blau-Weiß Dachwig-Döllstädt. Das Achtelfinale des Köstritzer-Landespokals beginnt am 12. Oktober (Sonntag) um 14 Uhr und findet nicht in Dachwig oder Döllstädt, sondern im Stadion Grubenstraße Erfurt statt.

REGIONALLIGA NORDOST, ANSETZUNGEN 9. SPIELTAG

VfB Auerbach 06 – 1. FC Magdeburg (Freitag, 3. Oktober, 13.30 Uhr)
 Budissa Bautzen – W. Nordhausen (Freitag, 3. Oktober, 18.00 Uhr)
 BFC Dynamo – ZFC Meuselwitz (Samstag, 4. Oktober, 13.30 Uhr)
 FC Carl Zeiss Jena – FSV Zwickau (Sonntag, 5. Oktober, 13.30 Uhr)
 TSG Neustrelitz – Berliner AK 07 (Sonntag, 5. Oktober, 13.30 Uhr)
 Union Berlin II – G. Halberstadt (Sonntag, 5. Oktober, 13.30 Uhr)
 Viktoria Berlin – SV Babelsberg 03 (Sonntag, 5. Oktober, 13.30 Uhr)
 Hertha BSC Berlin II – VfC Plauen (Sonntag, 5. Oktober, 13.30 Uhr)

anpffiff INHALT

Heute im Stadion	3
Herzlich willkommen	6
Rückblick	10
Unterwegs	14
Nachrichten	15
Nachwuchs	18
Aufgebote	20
Tabellen	24
Blaue Couch	30
Fanprojekt	34
Supporters Club	35

anpffiff TITELFOTO



*Beim Sieg gegen Plauen gab es gleich fünfmal Grund zum Jubeln.
Foto: Poser*

anpffiff IMPRESSUM

Herausgeber + V.i.S.d.P. FC Carl Zeiss Jena Fußball Spielbetriebs GmbH, Roland-Ducke-Weg 1, 07745 Jena // **Geschäftsführer** Roy Stapelfeld, Chris Förster // **Layoutkonzept** www.viertakt.de // **Satz + Druck** www.druckhaus-gera.de // **Anzeigenschluss** 16. September, 12 Uhr // **Redaktionschluss** 29. September, 10 Uhr // **Auflage** 1.200 Stück // **Rechtshinweis** Ein Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur nach vorheriger Genehmigung gestattet.

www.fliegende-pillen.de

Ihre Online-Apotheke mit Herz und Verstand



Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone und besuchen Sie unsere Webseite: www.fliegende-pillen.de

WIR VERSENDEN AUSSCHLIEßLICH DEUTSCHE ORIGINALWARE.

DISKRET

Diskreter, schneller Versand an Ihre Wunschadresse.

ZUVERLÄSSIG

Arzneimittelsicherheit durch geprüfte Qualität (ISO zertifiziert).

PREISWERT

Wechselnde Angebote mit bis zu 50% Rabatt - auch für Homöopathie.

BERATEND

Diskrete Hotline unter 0800-2402242. Wir sind für Sie da.

BEQUEM

Einfache Bezahlung per Bankeinzug, Vorauskasse oder Nachnahme.

VERSAND APOTHEKE



Ihre Apotheke im Internet:

Bestellhotline 0800-2402242

chronicare®
pharmazeutische betreuung
für chronisch kranke menschen



www.fliegende-pillen.de ist ein Service der Birker Apotheke | Hohenstaufenring 59 | 50674 Köln
Gründungsmitglied der DAHKA (Deutsche Arbeitsgemeinschaft HIV-kompetenter Apotheken)





DIE BESTE FANMEILE IST IMMER NOCH
DIE KURVE.



**DIE NEUE SAISON. JETZT
AUF IHREM SPIELSCHEIN.**



Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
BZgA-Beratungstelefon Glücksspielsucht: 0800 1372700
Infos unter spielen-mit-verantwortung.de · lotto-thueringen.de

www.ksj.jena.de



kommunal service jena

EIN UNTERNEHMEN DER STADT JENA



für
alle Fälle

Löbstedter Straße 56 und 68

Tel. 03641 4989-0



Hohe Ziele, aber keine Flausen

Mittelfristig will der FSV Zwickau den Aufstieg in die 3. Liga in Angriff nehmen

Nach dem dritten Rang als Neuling in der Regionalliga Nordost vor zwei Jahren landeten die Westsachsen in der vergangenen Spielzeit auf Platz sechs. Das war durchaus respektabel, wenn da nicht die dürrtige Auswärtsbilanz mit mickrigen zwölf Punkten gewesen wäre. In der Heimtabelle brachte es Zwickau auf 31 Zähler. Hier war der FSV besser als Jena (27 Punkte).

Aktuell steht die Mannschaft des Ex-Jenaers Torsten Ziegner in der Tabelle hinter dem FC Carl Zeiss – allerdings mit gleicher Punktzahl und identischer Tor-differenz. Das war nicht unbedingt zu erwarten, doch beim FSV peilt man hohe Ziele an und will sich auf Dauer nicht mit Platzierungen im vorderen Mittelfeld der Tabelle zufrieden geben. „Ohne Flausen im Kopf zu haben, wollen wir in der Spitze mitspielen und innerhalb von drei Jahren möglichst auch den Staffelsieg packen“, betonte Torsten Ziegner. Für das Erreichen dieses Vorhabens wurde mit Toni Wachsmuth ein erfahrener Akteur verpflichtet. Der 27-Jährige hat in Jena, bei Energie Cottbus, beim SC Paderborn 07 und zuletzt beim Chemnitzer FC konstante Leistungen gezeigt und hegt logischerweise den Anspruch, ein Führungsspieler in der Regionalliga zu sein. Dieser Leitwolf-Charakter wird dadurch sichtbar, dass „Wachser“ nach seinem Wechsel zum FSV Zwickau sofort die Kapitänsbinde übergestreift bekam.



Dass Zwickau bereits in der laufenden Saison in Richtung 3. Liga schießen kann, will Ziegner nicht ausschließen, doch als Aufstiegsanwärter Nummer eins sieht er sein Team nicht. „Favorit ist eindeutig der 1. FC Magdeburg, der für mich ein kleines bisschen über dem Rest steht“, betonte das Jenaer Urgestein in sächsischen Diensten. Allerdings war Zwickau in der Saison-Startphase einen Tick besser als der FCM. Deshalb denkt Ziegner positiv und glaubt, dass der FSV durchaus im Titelkampf mitmischen kann, sofern die

Zwickauer von Verletzungen oder eventuellen längeren Sperren verschont bleiben. Ausgerechnet in dieser Phase drohte ein Stimmungskiller. Das Projekt für den Stadionneubau geriet in Gefahr – und damit auch die Lizenz für die 3. Liga sowie für die Regionalliga. Im Jahr 2011 musste der FSV aus dem Westsachsenstadion ausziehen. Im Sportforum „Sojus 31“ kann nur mit einer Ausnahmegenehmigung gespielt werden. Die Sanierung wurde aus Kostengründen aufgegeben, im April 2012 beschloss die Stadt einen Neubau. Zwischenzeitlich sah es so aus, als ob der Stadtrat die Beschlüsse wieder kassieren würde. Nun gibt es positivere Zeichen. Allerdings müssen die Baukosten im geplanten Rahmen bleiben – sonst könnten die Kommunalpolitiker doch noch einen Strich durch die Stadion-Rechnung machen.

Jens Büchner

INFORMATIONEN ZUM FSV ZWICKAU



Zugänge: Toni Wachsmuth, Tim Baumann, Sebastian Mai (alle Chemnitzer FC), Marc-Philipp Zimmermann (FC Carl Zeiss Jena), Steven Braunsdorf (SV Darmstadt 98), Michael Schlicht (RasenBallSport Leipzig II), Max Gehrmann (FC Erzgebirge Aue U 19), Alexander Morosow (TSG Neustrelitz), Patrick Grandner (1. FC Lokomotive Leipzig), Patrick Göbel (FC Rot-Weiß Erfurt), Florian Grossert (VFC Plauen)

Abgänge: Steffen Kellig (Barkas Frankenber), Daniel Gangl (SV Schwechat/Österreich), Maxim Romanovski (Berliner AK 07), Carsten Weis (FC Rot-Weiß Erfurt II), Shkodran Rexhaj, Norman Wohlfeld (beide unbekannt), Bene Brecht (FSV Optik

Rathenow), Marcel Trehkopf, Tobias Fugmann (beide Karriereende), Marco Wölfel (eigene II. Mannschaft)

Vereinsgründung: 28. August 1912

Vereinsfarben: Rot-Weiß

Anschrift der Vereinsgeschäftsstelle:

Geinitzstraße 22, 08056 Zwickau

Internet: www.fsv-zwickau.de

Heimspielstätte: Sportforum „Sojus 31“

Kapazität: 3.500 Zuschauerplätze

Platzierungen der vergangenen Jahre:

2013/2014: Regionalliga, 6. Platz

2012/2013: Regionalliga, 3. Platz

2011/2012: Oberliga Süd, 1. Platz

2010/2011: Oberliga Süd, 9. Platz

2009/2010: Oberliga Süd, 9. Platz



Hintere Reihe v.l.: Manuel Stiefel, Tim Baumann, Florian Eggert, Karsten Werneke, Toni Wachsmuth – **Mittlere Reihe v.l.:** Evgenij Werz (Physiotherapeut), Steffen Süßner (Torwarttrainer), Max Gehrmann, Robert Paul, Sebastian Mai, Mike Baumann, Davy Frick, Oliver Genausch, David Wagner (Co-Trainer), Torsten Ziegner (Trainer) – **Vordere Reihe v.l.:** Alexander Morosow, Benjamin Fuß, Christoph Göbel, Marian Unger, Philipp Röhr, Steven Braunsdorf, Marc-Philipp Zimmermann, Patrick Brandner, Michael Schlicht – **Foto:** FSV Zwickau

Freiwilliger Wehrdienst

Chance statt Pflicht

// facebook.com/bundeswehr.karriere
// youtube.com/user/Bundeswehr
// twitter.com/bundeswehrinfo

Wollen Sie sich ein persönliches Bild von der Bundeswehr machen, ohne sich mehrere Jahre zu verpflichten? Wollen Sie einen Dienst für die Gesellschaft leisten? Überbrücken Sie eventuell die Zeit zwischen Schule und Studienbeginn mit Freiwilligem Wehrdienst bei gutem Gehalt. **Und das Beste ist:** Sie bestimmen dabei den Zeitraum, in dem Sie tätig sind. Von 7 bis zu 23 Monaten ist alles möglich. **Interessiert?** Dann lassen Sie sich von unseren Karriereberatern vor Ort beraten:

»» Karriereberatungsbüro Jena

B59-Tower · Leutragraben 2-4
07743 Jena
Telefon: (03641) 47037 10

»» www.bundeswehr-karriere.de



Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland





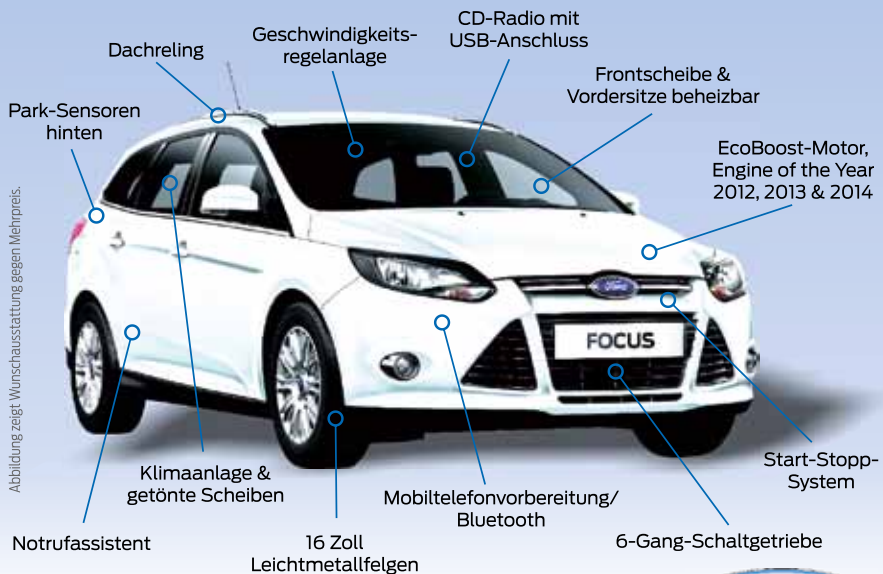
Der große FORD Focus LAGERABVERKAUF

FORD FOCUS TURNIER Sync

1,0l EcoBoost-Motor, 92 kW, 125 PS

Bei uns für € **17.900,-**¹

inklusive
Winterkomplettreder



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Focus: 6,4 (innerorts), 4,4 (außerorts), 5,1 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 117 g/km (kombiniert).

**REICHSTEIN
& OPITZ**

Amsterdamer Str. 1
07747 Jena-Lobeda
Tel.: 03641/3759-0

Alzendorfer Str. 10
99510 Apolda
Tel.: 03644/5045-0

Beulwitzer Str. 9
07318 Saalfeld
Tel.: 03671/54920-0

www.reichstein-opitz.de

¹Privatkunden-Angebot gilt für einen Ford Focus Turnier Sync 1,0l EcoBoost-Motor 92 kW (125 PS) (Start-Stopp-System). Nur solange der Vorrat reicht.

Engagiert und effektiv

Jena glänzt gegen Plauen mit einer nahezu perfekten Chancenverwertung

Optimal gestartet, eiskalt die Chancen genutzt und am Ende haushoch gewonnen: Das 5:0 gegen den VFC Plauen war ganz nach dem Geschmack der Jenaer Fans. Der frühen Führung durch Maxim Banaskiewicz in der 2. Minute folgten einige gute Gelegenheiten für die Vogtländer, die im bisherigen Saisonverlauf positive Schlagzeilen geschrieben hatten, im Ernst-Abbe-Sportfeld aber klar unterlegen waren. Während der VFC nicht traf, legte Velimir Jovanovic per Doppelpack (30., 52.) nach. Thomas Ströhl band den Sack durch das 4:0 in der 65. Minute endgültig zu, ehe Fabian Raithel mit unfreiwilliger Unterstützung seines Gegenspielers Lietz (83.) den Endstand herstellte. „Jeder, der im Stadion live dabei war, hat Spaß

FC Carl Zeiss Jena – VFC Plauen 5:0

Jena: Berbig – Krstic, Klippel, Gerlach, Grösch – Becken, Hettich, Schmidt, Ströhl (75. Raithel) – Banaskiewicz (57. Rupp), Jovanovic (67. Lux) – **Plauen:** Ebersbach – Lietz, Lambach, Schindler, Bruschi (79. Moraes) – Ocovan, Thönelt, Erbek (72. Färber), Wild – Müller (86. Häsen), Grossert – **Schiedsrichter:** Hösel (Magdeburg) – **Zuschauer:** 2.588 – **Tore:** 1:0 Banaskiewicz (2.), 2:0, 3:0 Jovanovic (30., 52.), 4:0 Ströhl (65.), 5:0 Raithel (83.)

gehabt. Ein großes Kompliment geht an meine Mannschaft, die gesehen hat: Wenn man sich im täglichen Training vieles erarbeitet, muss man sich die Belohnung nur noch abholen“, lobte Trainer Karsten Hutwelker den engagierten und effektiven Auftritt seiner Schützlinge.

Ulrich Klemm



Velimir Jovanovic erwies sich auch gegen Plauen als Stürmer mit eingebauter Torgarantie.

Foto: Poser

Am seidenen Faden

Der FC Carl Zeiss erkämpft sich beim ZFC Meuselwitz einen 3:2-Arbeitsieg

„Ich freue mich über die drei Punkte, aber ein Remis wäre gerechter gewesen“ – diese Aussage von Trainer Karsten Hutwelker verdeutlicht, dass der Jenaer 3:2-Erfolg beim Schlusslicht ZFC Meuselwitz am seidenen Faden hing. Die Jenaer gingen zwar schon in der 3. Minute durch Velimir Jovanovic in Führung und hätten durch den „Dauerknipser“ nach einer halben Stunde für die Vorentscheidung sorgen können. Stattdessen leisteten sie sich unmittelbar vor der Pause einen Abwehrfehler, der zum 1:1 durch Weinert führte. Danach wurde die Partie zum offenen Schlagabtausch. Erst verwandelte Alexander Hettich in der 54. Spielminute einen Foulelfmeter zum 1:2. Ganze 120 Sekunden später sah ZFC-Spielmacher Sträßer Gelb-Rot. „Selbst mit zehn Mann hat Meuselwitz noch Akzente gesetzt“, lobte Karsten Hutwelker den engagierten Gegner, der sich den erneuten Ausgleich durch einen Seitfallzieher von Weiske nach 65 Minuten redlich verdiente. Im weiteren Verlauf lag auf beiden Seiten der Führungstreffer in der Luft. Zum großen Glück für den FC Carl Zeiss hatte Tino Schmidt in der 83. Minute das Auge für den optimal postierten Mitspieler. Er setzte den freistehenden Jakub Wieszik in Szene – und der Pole traf zum erlösenden 3:2 für die Gäste. Derweil haderte das Jenaer Urgestein Marco Kämpfe mit dem Fußballgott. „Erneut sind wir für individuelle Fehler bestraft worden“, ärgerte sich der Meuselwitzer Trainer, dessen Team die Jenaer mehr beschäftigte, als es den Gästen lieb war.

Ulrich Klemm

ZFC Meuselwitz – FC Carl Zeiss Jena 2:3

Jena: Berbig – Grösch, Klippel, Gerlach, Krstic (18. Eismann) – Becken – Ströhl (74. Wieszik), Hettich (74. Lux), Schmidt – Banaskiewicz, Jovanovic – **Meuselwitz:** Naumann – Böhme (65. Albert), Müller, Kuhlmeier, Lubsch – Sträßer – Boltze, Hildebrandt, Weinert (79. Banze) – Starke – Weiske (85. da Rosa) – **Schiedsrichter:** Pawlowski (Berlin) – **Zuschauer:** 1.752 – **Tore:** 0:1 Jovanovic (3.), 1:1 Weinert (45.), 1:2 Hettich (54./Foulelfmeter), 2:2 Weiske (65.), 2:3 Wieszik (83.) – **Gelb-Rote Karte:** Sträßer (56./Meuselwitz)



Die Zuschauer auf der Meuselwitzer „Glaserkuppe“ bekamen beim Ostthüringer Regionalliga-Derby unzählige rassistische Zweikämpfe zu sehen. Foto: Poser

EAST | print

prints for everywhere

Ihr Werbepartner für Jena!

FOLIEN

SCHILDER

DISPLAYS

PLANEN

FAHRZEUGBESCHRIFTUNG

MESSEWÄNDE

MONTAGEN

FAHNEN

**Unser neuer Standort:
Messering 8k · 01067 Dresden
0351-44 03 516 · www.eastprint.de**

XXI

DIGITALDRUCK

T>O>Q Dienstleistungs GmbH

Die Wirtschaftskraft Asiens in Ihrem Unternehmen?

Welcher ist der wichtigste Faktor in einem erfolgreichen Unternehmen neben intelligentem Management, hoher Innovationsrate und Risikobereitschaft?

Richtig: DER MENSCH

Wir haben die Wirtschaftskraft Nr. 1 aus ASIEN für Sie – Menschen, die in Ihrem Unternehmen Leistung erbringen möchten. Nutzen Sie die besondere Arbeitsmoral, das hohe Qualitätsbewusstsein, den Fleiß, die außergewöhnliche Leistungsbereitschaft und die Freundlichkeit unserer Mitarbeiter in Ihrem Unternehmen als Werkauftragnehmer oder in Arbeitnehmerüberlassung.

Sprechen Sie uns an unter:

Telefon: (0 36 41) 3 09 62 - 0 // Telefax: (0 36 41) 3 09 62 - 22

Handy: (0 160) 63 74 135 (Herr John) // E-Mail: toq-jena@t-online.de

TOQ Dienstleistungs GmbH // Beutnitzer Straße 21 // 07749 Jena



Unser Paradies an der Spree

Thüringer Stuben

20% Rabatt für Jena-Fans
Zeigt uns euren Mitgliedsausweis, die Dauerkarte oder einen Fanartikel von unserem FCC. Gültig für die Saison 2014/2015.

Hier findet ihr uns:
Stargarder Straße 28 (Ecke Dunckerstraße), 10137 Berlin
Geöffnet: Mo. - Sa. ab 16:00, So. ab 12:00 - 030 116 53 39 - www.thueringer-stuben.de

Bild: © A. Quiry - Fotolia.com



FSV Wacker Nordhausen

10. Spieltag // Sonntag, 19. Oktober 2014, 12.30 Uhr // Albert-Kuntz-Sportpark

Stadion: Zum zweiten Mal geht es für die erste Mannschaft des FC Carl Zeiss zu einem Punktspiel in den Nordhäuser Albert-Kuntz-Sportpark. Die 1923 als „Wacker-Sportplatz am Kuhberg“ eingeweihte Anlage stellt momentan ein reines Fußballstadion mit 1.088 Sitzplätzen und 7.000 Stehplätzen dar. Zuschauerrekorde mit jeweils 10.000 Besuchern gab es vor mittlerweile 61 Jahren, also 1953, bei einem Freundschaftsspiel gegen Dynamo Dresden und 14 Jahre später bei einem Punktspiel gegen den FC Rot-Weiß Erfurt.

Gästeblock: Der Gästeblock befindet sich auf einer unüberdachten Hintertortribüne und bietet eine relativ ordentliche Sicht auf das Spielfeld.

Heimfans: Einerseits gibt es in Nordhausen durchaus ein traditionelles Fußballpublikum – und beim Spiel gegen Jena dürfte es recht voll werden im Albert-Kuntz-Sportpark, zumal die Nordhäuser im bisherigen Saisonverlauf einen guten Ball spielen. Andererseits sollte man nicht übersehen, dass es sich bei der Südharz-Region um ein traditionelles Einzugsgebiet des FC Rot-Weiß Erfurt handelt. Ein wenig Umsicht im und rund um das Stadion scheint also angeraten.

Anfahrt: Entweder ab Erfurt auf der B 4 in Richtung Nordhausen oder über die A 38 bis zur Abfahrt Nordhausen und von dort aus auf der B 4 in Fahrtrichtung Magdeburg. Das Stadion befindet sich rechter Hand in der Parkallee 8.

Zugfahrer: Die Bahnfahrt nach Nordhausen ist von Jena aus trotz der recht überschaubaren Entfernung eine halbe Weltreise. In Erfurt muss umgestiegen werden, die Tour dauert für eine Strecke ungefähr drei Stunden. Außerdem sind

vom Hauptbahnhof Nordhausen bis zum Albert-Kuntz-Sportpark noch einmal vier Kilometer zu Fuß zurückzulegen. Alternativ kommt man auch mit der Straßenbahn zum Stadion. Ab dem Bahnhofsplatz geht es zunächst mit der Linie 1 bis zur Haltestelle mit dem schönen Namen „Nordbrand“. Dort wird umgestiegen in die Linie 2 in Richtung Parkallee. Von der Endstation aus sind nur noch ein paar Schritte bis zur Spielstätte zu bewältigen. Achtung: Die Straßenbahnlinie 2 fährt am Wochenende nur alle 30 Minuten.

Fanprojekt

ERU Security

- Sicherheitsberatung und Sicherheitsplanung
- Nitrof-Service-Zentrale
- Objekt- und Werkerschutz
- Pforten- und Empfangsdienst
- Veranstaltungsschutz und Eventservice
- Reisekontrolldienst
- Personen- und Begleitschutz
- Werttransport und Kurierdienst
- Detektivdienste
- Sicherheitstechnik
- Parkplatzmanagement
- Facility Management

ERU Security

BRU Security GmbH
Lindenring 21-24 * 06618 Naumburg
Internet: www.bru-security.de
info@bru-security.de
24h-Hotline: 0700/20020080



Universitätsklinikum
Jena

Vom **13. bis 24. Oktober**
Blut am UKJ spenden und
2-VIP Karten für das Heimspiel
gegen TSG Neustrelitz gewinnen!



Infos zur Blutspende am UKJ:

www.blut-ist-leben.de

Komm Blut spenden

Montag - Donnerstag 14⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr

Freitag 8⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Jeden letzten

Samstag im Monat 9⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Institut für Transfusionsmedizin
Universitätsklinikum Jena, Bachstraße 18
☎ 03641-9393939



Sicher spenden
im Institut für
Transfusionsmedizin



Agrargenossenschaft Bucha eG

Sie planen eine Feier und möchten Ihren Gästen besondere kulinarische Leckerbissen aus der Thüringer Küche servieren?

Dann nutzen Sie unseren Partyservice!

Vom Spanferkel am Spieß über das klassische Sortiment an Thüringer Fleisch- und Wurstwaren bis hin zum Gourmetbuffet mit internationalen Spezialitäten lässt der Partyservice der Agrargenossenschaft Bucha eG keine Wünsche offen. Wir liefern nicht nur Ihr Wunschmenü, sondern unterstützen Sie auch gerne mit Rat und Tat bei der Vorbereitung und Umsetzung Ihrer Feierlichkeit.



Nähere Informationen zu unserem umfassenden Sortiment für Ihre Feierlichkeiten finden Sie in einem persönlichen Gespräch mit unseren Mitarbeitern oder unter:

www.agrar-bucha.de

03641/2842-21

Übrigens: Auf unserem Betriebshof in Bucha gibt es neben der Filiale für Fleisch- und Wurstwaren auch eine öffentliche Kantine mit leckeren Tagesgerichten im Angebot. Diese lässt sich auch für Ihre Veranstaltung buchen.



HOTEL & BOWLING JEMBO PARK

Wohlfühlen Erleben

Ihr kompetenter Partner für Familienfeiern, Hochzeiten, Catering. Gern planen und gestalten wir Ihr Fest nach Ihren persönlichen Wünschen und lassen Ihre Feierlichkeit zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Wir freuen uns auf Sie!

06.-12.10. ...gut gestärkt in den Herbst mit TCM-Küche

07.10. Seminar mit unserem Küchenchef – zur 5-Elemente- Küche im Herbst

17.10. Eröffnungsabend der Ungarischen Wochen mit ungar. Zigeunerkapelle

Erleben sie einen unvergesslichen Abend mit traditionellen Köstlichkeiten aus Ungarn, süffigen Weinen und stimmungsvoller Musik, ab 19.00 Uhr, Eintritt frei



Hotel • Restaurant • Bowling • Pub • Biergarten • Veranstaltungen • Feiern • Tagungen • Catering



Rudolstädter Str. 93 | 07745 Jena | ☎ (03641) 6850 | www.jembo.de

GUTEN MORGEN THÜRINGEN!

täglich von 5 bis 9 Uhr



www.antennethueringen.de



Ausbildung für Schiedsrichter

Im Oktober und November wird vom KFA ein Lehrgang in Stadtroda angeboten

Der FC Carl Zeiss Jena würde sich freuen, künftig weitere Nachwuchsschiedsrichter in seinen Reihen zu begrüßen. Wer Interesse hat, Spiele zu leiten, kann sich im Rahmen des Schiedsrichterlehrgangs des KFA Jena-Saale-Orla im Herbst ausbilden lassen. Der Lehrgang findet in der Fachschule für Agrarwirtschaft Stadtroda (Am Burgblick 23, Raum 23/Eingang Rückseite Mensa) statt. Am 24. Oktober (15 bis 19.15 Uhr), 25. Oktober (9 bis 13.15 Uhr) und 7. November (15 bis 19.15 Uhr) wird der Lehrstoff vermittelt. Am 8. November erfolgt die Prüfung. Anmeldungen sind per E-Mail an Kreisschiedsrichterlehrwart Christopher Jänike (sr.christopherjaenike@gmail.com) zu richten. Anzugeben sind: Name, Vorname, Geburtsdatum, komplette Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Verein. Die Teilnehmer erhalten etwa eine Woche vor dem Lehrgang eine persönliche Einladung. Die Teilnahmegebühr, die in der Regel der Verein übernimmt, beträgt inklusive des Lehrmaterials 20 Euro. Das Geld ist bis zum 22. Oktober auf folgendes Konto zu überweisen: Kreisfußballausschuss Jena-Saale-Orla, IBAN: DE77 8305 3030 0018 0253 15 (Sparkasse Jena-Saale-Holzland).

Wechsel: Michael Urbansky, bisheriger Co-Trainer des Jenaer A-Junioren-Bundesligateams und wissenschaftlicher Mitarbeiter des Nachwuchsleistungszentrums, ist nach Nordbayern gewechselt. Hier übernahm er die hauptamtliche Stelle des DFB-Stützpunktkoordinators. Die Leitung des NWLZ dankt Michael Urbansky für die geleistete Arbeit und wünscht ihm für seine jetzige berufliche Herausforderung viel Erfolg.

Als neuer Co-Trainer der A-Junioren an der Seite von Cheftrainer Mark Zimmermann fungiert ab sofort mit Martin Ullmann ein ehemaliger Spieler der ersten Mannschaft des FC Carl Zeiss Jena.

Glückwunsch: Sebastian Strößner, Trainer der U 11-Junioren, und seine Frau Kristin haben am 25. September geheiratet. Vom Funktionsteam des Nachwuchsleistungszentrums sowie vom gesamten FC Carl Zeiss Jena ergehen die besten Wünsche an das frisch getraute Brautpaar.

Sichtung: Zur Formierung der Verbändauswahl des Thüringer Fußball-Verbandes absolvierten die Jahrgänge 2000 (U 14) und 2001 (U 13) am 30. September an der Landessportschule in Bad Blankenburg einen Sichtungslerngang. Durch den verantwortlichen Landestrainer Dr. Hartmut Wölk wurden für beide Altersklassen insgesamt 24 Spieler des NWLZ Jena berufen.

Termine: Aufgrund verschiedenster DFB-Auswahlaktivitäten kommt es in der A-Junioren-Bundesliga zu folgenden Neuansetzungen: FC Rot-Weiß Erfurt – FC Carl Zeiss Jena (Freitag, 10. Oktober, 12 Uhr); FC Carl Zeiss Jena – Eintracht Braunschweig (Mittwoch, 5. Oktober, 15 Uhr).

Derbys: Im Achtelfinale des Thüringer Landespokals haben sowohl die B- als auch die C-Junioren des FC Carl Zeiss den alten Rivalen aus der Landeshauptstadt zugelost bekommen. Die B2-Junioren des FC Carl Zeiss waren bereits am Donnerstag gegen die gleichaltrigen Talente aus Erfurt im Einsatz. Das Spiel der Jenaer C2-Junioren gegen die C2 des FC Rot-Weiß findet am Samstag, den 15. November (10.30 Uhr) statt.

Nachwuchsleistungszentrum



ALLES FÜR DEN CLUB



Alle weiteren Fanartikel des FC Carl Zeiss Jena erhältlich in den offiziellen FCC-Fanshops: Goethe Galerie, Burgaupark, im Onlineshop: www.intersport-jena.de sowie unter der Haupttribüne im Stadion.

Trainer: Torsten Ziegner (geboren am 9. November 1977 in Neuhaus am Rennweg)
Zuvor Spieler bei: BSG Mikroelektronik Neuhaus, FC Carl Zeiss Jena, FSV Zwickau, Stuttgarter Kickers, FC Rot-Weiß Erfurt, 1. FSV Mainz 05 II // **Trainer beim FSV Zwickau seit:** 1. Juli 2012

FSV Zwickau



Tor

1	Steven Braunsdorf	21	Marian Unger
---	-------------------	----	--------------

Abwehr

3	Tim Baumann	4	Robert Paul	5	Mike Baumann
6	Christoph Göbel	17	Benjamin Fuß	18	Florian Eggert
26	Sebastian Mai				

Mittelfeld

8	Manuel Stiefel	9	Patrick Grandner	10	Michael Schlicht
14	Toni Wachsmuth	19	Davy Frick	23	Alexander Morosow
25	Philipp Röhr	31	Patrick Göbel		

Angriff

7	Oliver Genausch	11	M.-P. Zimmermann	16	Karsten Werneke
20	Max Gehrman				



Trainer: Karsten Hutwelker
Co-Trainer: Miroslav Jovic
Torwarttrainer: Bernd Lindrath

Mannschaftsleiter: Uwe Dern
Mannschaftsarzt: Dr. Steffen Hein
Physiotherapeut: Thomas Kyak

FC Carl Zeiss Jena



Trainer:
 Karsten
 Hutwelker

Tor

1	Raphael Koczor	30	Tino Berbig
---	----------------	----	-------------

Abwehr

2	Florian Giebel	3	Filip Krstic	4	Christoph Klippel
5	Marius Grösch	17	Andreas Löser	22	Pierre Becken
24	Justin Gerlach	26	Thomas Ströhl	28	Sören Eismann

Mittelfeld

6	Fabian Raitchel	8	Daniel Rupf	10	Alexander Hettich
11	Tino Schmidt	14	Dominik Bock	16	Yves Brinkmann
19	Tom Geißler				

Angriff

20	Vitalij Lux	23	Jakub Wieszik	27	Maxim Banaskiewicz
36	Velimir Jovanovic				

UNSERE MANNSCHAFT

1



Raphael Koczor
Torwart / geb.: 17.01.1989

2



Florian Giebel
Abwehr / geb.: 16.06.1994

3



Filip Krstic
Abwehr / geb.: 24.09.1988

4



Christoph Klippel
Abwehr / geb.: 02.11.1986

5



Marius Grösch
Abwehr / geb.: 07.03.1994

6



Fabian Raithel
Mittelfeld / geb.: 04.04.1996

8



Daniel Rumpf
Mittelfeld / geb.: 21.03.1986

10



Alexander Hettich
Mittelfeld / geb.: 11.03.1988

11



Tino Schmidt
Mittelfeld / geb.: 02.10.1993

14



Dominik Bock
Mittelfeld / geb.: 20.01.1995

16



Yves Brinkmann
Mittelfeld / geb.: 10.07.1992

17



Andreas Löser
Abwehr / geb.: 27.06.1992

UNSERE MANNSCHAFT



19

Tom Geißler

Mittelfeld / geb.: 12.09.1983



20

Vitalij Lux

Angriff / geb.: 27.02.1989



22

Pierre Becken

Abwehr / geb.: 28.09.1987



23

Jakub Wieszik

Angriff / geb.: 15.07.1991



24

Justin Gerlach

Abwehr / geb.: 02.02.1990



26

Thomas Ströhl

Abwehr / geb.: 10.10.1988



27

Maxim Banaskiewicz

Angriff / geb.: 17.06.1992



28

Sören Eismann

Abwehr / geb.: 28.06.1988



30

Tino Berbig

Torwart / geb.: 07.10.1980



36

Velimir Jovanovic

Angriff / geb.: 25.08.1987

TABELLEN

TABELLE DER REGIONALLIGA NORDOST NACH DEM 8. SPIELTAG, SAISON 2014/15

Platzierung / Mannschaft	Spiele	Siege	Remis	Niederlagen	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte	Stand nach dem Spiel
1. 1. FC Union Berlin II	8	5	1	2	19:11	8	16	
2. Wacker Nordhausen	8	5	1	2	14:9	5	16	
3. FC Carl Zeiss Jena	8	4	3	1	18:11	7	15	
4. FSV Zwickau	7	4	3	0	9:2	7	15	
5. FSV Budissa Bautzen	8	4	3	1	6:3	3	15	
6. BFC Dynamo	8	4	2	2	11:9	2	14	
7. Berliner AK 07	8	4	0	4	1:15	-5	12	
8. Hertha BSC II	8	3	2	3	16:10	6	11	
9. 1. FC Magdeburg	7	3	2	2	13:11	2	11	
10. SV Babelsberg 03	8	3	1	4	8:7	1	10	
11. VfC Plauen	8	2	3	3	8:12	-4	9	
12. TSG Neustrelitz	8	2	1	5	9:13	-4	7	
12. Germania Halberstadt	8	2	1	5	9:13	-4	7	
14. FC Viktoria 1889 Berlin	8	2	1	5	8:14	-6	7	
15. VfB Auerbach 1906	8	1	3	4	8:20	-12	6	
16. ZFC Meuselwitz	8	1	1	6	10:16	-6	4	



Druckhaus Gera GmbH
 Jacob-A.-Morand-Straße 16 · 07552 Gera
 Telefon: 03 65/737 52-0 · Telefax: 03 65/710 65 20
www.druckhaus-gera.de

Geschäftsstelle Erfurt/Weimar
 Friedrich-List-Straße 36 · 99096 Erfurt
 Telefon: 03 61/5 98 32-0 · Telefax: 03 61/5 98 32 17

SPIELERSTATISTIK DES FC CARL ZEISS JENA IN DER REGIONALLIGA NORDOST

		Anzahl Spiele	Durch- ge- spielt	Netto- spiel- zeit	Aus- wech- slun- gen	Ein- wech- slun- gen	Gelbe Kar- ten	Gelb- Rote Karten	Rote Kar- ten	Punkt- spiel- tore	Tor- vor- lagen
1.	Tino Berbig	8	8	720	0	0	0	0	0	0	0
1.	Tino Schmidt	8	8	720	0	0	2	0	0	1	4
3.	Velimir Jovanovic	8	5	688	3	0	0	0	0	9	2
4.	Filip Krstic	8	5	620	3	0	3	0	0	0	0
5.	Pierre Becken	8	5	581	2	1	3	0	0	0	0
6.	Christoph Klippel	7	7	630	0	0	2	0	0	0	0
7.	Alexander Hettich	7	2	529	3	1	1	1	0	2	3
8.	Daniel Rupf	7	4	500	0	3	3	0	0	0	0
9.	Justin Gerlach	6	6	540	0	0	0	0	0	0	0
10.	Maxim Banaskiewicz	6	1	271	2	3	1	0	0	3	1
11.	Jakub Wiezik	6	0	160	0	6	1	0	0	1	0
12.	Thomas Ströhl	5	1	275	2	2	2	0	0	1	1
13.	Vitalij Lux	5	0	179	2	3	0	0	0	0	2
14.	Marius Grösch	4	3	306	1	0	0	0	0	0	1
15.	Yves Brinkmann	4	1	273	3	0	0	0	0	0	0
16.	Florian Giebel	3	3	270	0	0	1	0	0	0	0
17.	Andreas Löser	3	1	250	1	0	0	1	0	0	0
18.	Sören Eismann	3	1	173	0	2	2	0	0	0	0
19.	Dominik Bock	3	0	109	2	1	1	0	0	0	1
20.	Fabian Raithel	2	0	30	0	2	0	0	0	1	0
21.	Tom Geißler	1	1	90	0	0	0	0	0	0	0
22.	Raphael Koczor	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

SPIELPLAN

SPIELPLAN DES FC CARL ZEISS JENA FÜR DIE HINRUNDE DER SAISON 2014/2015

1. Spieltag / Samstag, 2. August, 14.00 Uhr Jena – BFC Dynamo 1:1	6. Spieltag / Freitag, 12. September, 19.00 Uhr SV Babelsberg 03 – Jena 2:2	11. Spieltag / Sonntag, 26. Oktober, 13.30 Uhr Jena – Berliner AK 07
2. Spieltag / Samstag, 9. August, 13.30 Uhr Hertha BSC II – Jena 2:2	7. Spieltag / Samstag, 20. September, 13.30 Uhr Jena – VfC Plauen 5:0	12. Spieltag / Sonntag, 2. November, 13.30 Uhr 1. FC Magdeburg – Jena
3. Spieltag / Mittwoch, 3. September, 18.15 Uhr Jena – FC Viktoria Berlin 3:1	8. Spieltag / Sonntag, 28. September, 13.30 Uhr ZFC Meuselwitz – Jena 2:3	13. Spieltag / Samstag, 8. November, 13.30 Uhr Jena – TSG Neustrelitz
4. Spieltag / Freitag, 22. August, 19.00 Uhr 1. FC Union Berlin II – Jena 3:1	9. Spieltag / Sonntag, 5. Oktober, 13.30 Uhr Jena – FSV Zwickau	14. Spieltag / 21. bis 23. November 2014 FSV Budissa Bautzen – Jena
5. Spieltag / Samstag, 30. August, 13.30 Uhr Jena – Germania Halberstadt 1:0	10. Spieltag / Sonntag, 19. Oktober, 12.30 Uhr FSV Wacker Nordhausen – Jena	15. Spieltag / 28. bis 30. November 2014 Jena – VfB Auerbach

VEREINSGREMIEN



Präsidium



Lutz Lindemann,
Präsident



Michael Russ,
Vizepräsident



Thomas Moenke,
Schatzmeister



Matthias Luge,
Präsidiumsmitglied



H.-J. Backhaus,
Präsidiumsmitglied



Daniel Kraus,
Präsidiumsmitglied



Jörg Dern,
Beisitzer

Ehrenrat:

Heinz-Uwe Stelzer (Vors.)
Dr. Horst Schlenzog
Matthias Barz
Charalambos Dimopoulos

Aufsichtsrat



Dr. Reinhardt Töpel,
Vorsitzender



Tom Hilliger
stellvertr. Vorsitzender



Heinz Künnert,
Aufsichtsratsmitglied



Mike Ukena,
Aufsichtsratsmitglied



Günther Poschinger,
Aufsichtsratsmitglied



Klaus Berka,
Aufsichtsratsmitglied

Disziplinarkommission:

Peter Voß (Vorsitzender)

Wahlausschuss

Christa Jatho
Thomas Petzold
Uwe Barth
Uwe Dern
Heinz Künnert

KONTAKT



Geschäftsstelle

FC Carl Zeiss Jena Fußball
Spielbetriebs GmbH &
FC Carl Zeiss Jena e.V.
Roland-Ducke-Weg 1
07745 Jena
Telefon: (03641) 765100,
Fax: (03641) 765110
www.fc-carlzeiss-jena.de
info@fc-carlzeiss-jena.de
[www.facebook.com/
fccarlzeissjena.1903](https://www.facebook.com/fccarlzeissjena.1903)

Postanschrift

Postfach 100 522
07705 Jena

ÖFFNUNGSZEITEN



Geschäftsstelle

Montag bis Donnerstag von
9 bis 12 und 14 bis 16 Uhr,
Freitag von 9 bis 12 Uhr

Ticketcenter im Stadion

Donnerstags und freitags
(10 bis 19 Uhr) + Heimspieltage
Tel: (03641) 765128,
Fax: (03641) 765110,
Mail: ticket@fc-carlzeiss-jena.de

8. Spieltag	Freitag, 26.09.	17.00 Uhr	1. FC Union Berlin II – VfB Auerbach 4:0
	Freitag, 26.09.	19.00 Uhr	SV Babelsberg 03 – Hertha BSC II 3:0
	Samstag, 27.09.	13.30 Uhr	Berliner Athletik Klub 07 – 1. FC Magdeburg 2:1
	Sonntag, 28.09.	13.30 Uhr	ZFC Meuselwitz – FC Carl Zeiss Jena 2:3 VFC Plauen – BFC Dynamo 1:2 VfB Germania Halberstadt – FC Viktoria 1889 Berlin 2:0 FSV Wacker Nordhausen – TSG Neustrelitz 2:1 FSV Zwickau – FSV Budissa Bautzen 0:0
9. Spieltag	Freitag, 03.10.	19.00 Uhr	VfB Auerbach – 1. FC Magdeburg FSV Budissa Bautzen – FSV Wacker Nordhausen
	Samstag, 04.10.	13.30 Uhr	BFC Dynamo – ZFC Meuselwitz
	Sonntag, 05.10.	13.30 Uhr	FC Carl Zeiss Jena – FSV Zwickau TSG Neustrelitz – Berliner Athletik Klub 07 1. FC Union Berlin II – VfB Germania Halberstadt FC Viktoria 1889 Berlin – SV Babelsberg 03 Hertha BSC II – VFC Plauen
10. Spieltag	Samstag, 18.10.	13.30 Uhr	SV Babelsberg 03 – 1. FC Union Berlin II FSV Zwickau – BFC Dynamo
	Sonntag, 19.10.	12.30 Uhr	FSV Wacker 90 Nordhausen – FC Carl Zeiss Jena
	Sonntag, 19.10.	13.30 Uhr	ZFC Meuselwitz – Hertha BSC II VFC Plauen – FC Viktoria 1889 Berlin VfB Germania Halberstadt – VfB Auerbach 1. FC Magdeburg – TSG Neustrelitz Berliner Athletik Klub 07 – FSV Budissa Bautzen
11. Spieltag	Samstag, 25.10.	13.30 Uhr	FSV Budissa Bautzen – 1. FC Magdeburg VfB Germania Halberstadt – SV Babelsberg 03
	Sonntag, 26.10.	13.30 Uhr	FC Carl Zeiss Jena – Berliner Athletik Klub 07 VfB Auerbach – TSG Neustrelitz 1. FC Union Berlin II – VFC Plauen FC Viktoria 1889 Berlin – ZFC Meuselwitz Hertha BSC II – FSV Zwickau BFC Dynamo – FSV Wacker Nordhausen
12. Spieltag	Freitag, 31.10.	19.00 Uhr	VFC Plauen – VfB Germania Halberstadt
	Samstag, 01.11.	13.30 Uhr	SV Babelsberg 03 – VfB Auerbach TSG Neustrelitz – FSV Budissa Bautzen FSV Wacker Nordhausen – Hertha BSC II ZFC Meuselwitz – 1. FC Union Berlin II
	Sonntag, 02.11.	13.30 Uhr	1. FC Magdeburg – FC Carl Zeiss Jena Berliner Athletik Klub 07 – BFC Dynamo FSV Zwickau – FC Viktoria 1889 Berlin
13. Spieltag	Samstag, 08.11.	13.30 Uhr	BFC Dynamo – 1. FC Magdeburg FC Carl Zeiss Jena – TSG Neustrelitz
	Sonntag, 09.11.	13.30 Uhr	VfB Auerbach – FSV Budissa Bautzen SV Babelsberg 03 – VFC Plauen VfB Germania Halberstadt – ZFC Meuselwitz 1. FC Union Berlin II – FSV Zwickau FC Viktoria 1889 Berlin – FSV Wacker Nordhausen Hertha BSC II – Berliner Athletik Klub 07
7. Spieltag	Sonntag, 23.11. (vorläufig)	13.30 Uhr (vorläufig)	FSV Budissa Bautzen – FC Carl Zeiss Jena VfB Auerbach – VFC Plauen TSG Neustrelitz – BFC Dynamo 1. FC Magdeburg – Hertha BSC II Berliner Athletik Klub 07 – FC Viktoria 1889 Berlin FSV Wacker Nordhausen – 1. FC Union Berlin II FSV Zwickau – VfB Germania Halberstadt ZFC Meuselwitz – SV Babelsberg 03



Für Höchstleistungen in Sport und Alltag.

Weltweit vertrauen Spitzensportler auf die ausgezeichnete Qualität unserer Produkte „Made in Germany“.

Seit 2013 sind wir offizieller FCC-Partner und arbeiten eng mit der medizinischen Abteilung des Vereins zusammen. Die Profis nutzen z. B. aktiv Kompressionsstrümpfe für lange Reisen oder um die Regeneration zu fördern.

Worauf die Spieler des FC Carl Zeiss Jena zählen, darauf muss im Alltag niemand verzichten – Bauerfeind-Produkte sind z. B. bei unserem Qualitätspartner Reha-Aktiv erhältlich.



GenuTrain®



VenoTrain® business



TRIactive® run

REHA aktiv 2000

REHA aktiv 2000 GmbH · Sanitätshaus im Postcarré
Engelplatz 8 · 07743 Jena
info@reha-aktiv2000.de · www.reha-aktiv2000.de

Stolzer Partner des FCC

Bezahlen mit dem Smartphone - Bald auch im Paradies



Jetzt kostenlos downloaden!



kash
smart bezahlen

Der Ex-Torjäger



Heute im Interview: Daniel Rupf (28, Mittelfeld)

„Blaue Couch“ – in dieser Rubrik erscheint zu jedem Heimspiel des FC Carl Zeiss Jena im Stadionjournal „Anpiff“ ein Interview mit einer besonders persönlichen Note. Vor dem Spiel gegen den FSV Zwickau unterhielt sich Andreas Trautmann mit Mittelfeldspieler Daniel Rupf.

Willkommen auf der Blauen Couch! Du hast nun die Chance, Dich vorzustellen und zu loben...

Und da geht es schon los. Das passt eigentlich gar nicht zu mir. Ich sehe mich eher als einen bescheidenen, bodenständigen Menschen, dem die Familie sehr wichtig ist.

Du bist im Erzgebirge geboren und hast zuletzt beim VfC Plauen im Vogtland gespielt. Darf ich Dich Erzgebirgler nennen oder Vogtländer?

Wenn, dann Erzgebirgler bitte! Das ist wichtig. Ich bin in Stollberg geboren, nicht im Vogtland.

Dann steht bei Dir zuhause ein Schwibbogen!

So ist es auch. Der gehört zur Grundausrüstung und wurde, wie es sich gehört, traditionell auf einem erzgebirgischen Weihnachtsmarkt gekauft. Der Schwibbogen gehört zu meiner Heimat, und ich finde das einfach schön.

Würdest Du sagen, dass es die allerschönsten Weihnachtsmärkte im Erzgebirge gibt?

Ganz ehrlich: Ich habe bisher keine schöneren kennengelernt. Weihnachten im Erzgebirge ist etwas besonderes – die Leute, die Stimmung, das einzigartige Flair. Und es ist mein Zuhause. Da ist Weihnachten nun einmal am schönsten.

Hat Dir Deine Familie auch das Fußballspielen mit in die Wiege gelegt?

Eher nein. Meine Eltern haben mit Sport nicht so viel am Hut. Aber mein Onkel hat Fußball gespielt, beim CFC.



Das geht im Erzgebirge als Provokation durch!

Erzgebirge und der CFC – das geht eigentlich gar nicht und führte in der Familie auch immer wieder zu kontroversen, aber im Grunde nicht ernst gemeinten Diskussionen. Meine ersten Schritte in Sachen Fußball habe ich bei Glückauf Stollberg gemacht. Dort spielte ich bis zur E-Jugend, bis ich in einer Saison 106 Tore schoss.

Wie bitte? Du bist ein Ex-Torjäger?

Es waren wirklich 106 Tore. Meine Mannschaft wurde Erster in unserer Staffel mit 365:2 Toren.

Die Anderen sind nicht angetreten? Warum?

Doch, doch, die traten schon an, aber es wäre wohl besser gewesen, wenn sie zuhause geblieben wären. Nee, Spaß beiseite. Wir hatten damals in Stollberg eine richtig gute Mannschaft mit einem tollen Jahrgang. Man wurde auf uns aufmerksam. Drei aus diesem Jahrgang wechselten damals zeitgleich zum FC Erzgebirge Aue. Dort durchlief ich dann den kompletten Nachwuchs bis zur A-Jugend. Durch ein gutes Länderturnier mit der sächsischen U 21 in Duisburg bin ich in die erste Mannschaft von Aue gerutscht, wo ich einige Jahre dabei sein durfte. Leider war ich zu

oft verletzt, was sicher der Grund dafür war, dass es nicht dauerhaft für ganz oben gereicht hat.

Aber Du hast Zweitligaspiele erleben dürfen!

Korrekt! Genau fünf Zweitligaspiele durfte ich erleben, zum Beispiel in Mainz. Das war toll und bleibt unvergessen. Mit etwas mehr Glück hätte es vielleicht etwas länger für ganz oben gereicht.

Du warst 13 Jahre in Aue. Eine lange Zeit...

Es sollte eigentlich noch länger werden. Nach dem Zweitligaabstieg hatte ich bereits einen Vertrag für die 3. Liga unterschrieben. Heiko Weber wurde Trainer, der aber – das zeichnete sich in der Vorbereitung ab – nicht so auf mich stand. Ich habe meinen Vertrag aufgelöst und ging zu Sachsen Leipzig, das knapp ein Jahr später Insolvenz anmeldete. Danach ging es zum VFC.

Ich dachte immer, dass es zwischen Vogtländern und Erzgebirgen Animositäten gibt!

Eher das Gegenteil ist der Fall. Derbys in Plauen sind Spiele gegen Auerbach. Plauen und Aue, das hat eher einen freundschaftlichen Charakter.

Der Charakter des VFC Plauen war es lange Zeit, unangenehm zu bespielen zu sein, das Unbequeme war quasi der Markenkern des VFC. War Euch das eigentlich immer bewusst?

Diese Haltung gibt es, und sie rührt sicherlich aus vergangenen Tagen her. Plauen hat sich in der Tat dieses Image verschafft, unbequem zu sein. In der jüngeren Vergangenheit wurde der VFC diesem Image zwar nicht immer gerecht, aber in den letzten zwei, drei Jahren sind wir dem schon wieder etwas näher gekommen, dass es eklig ist, gegen Plauen zu spielen. Naja, und dass es zuletzt für uns gegen den VFC so deutlich wurde, damit hatte im Vorfeld echt keiner gerechnet. Aber um so schöner für uns!

Wie haben Freunde und Familie reagiert, als Du sagtest, dass Du in Jena unterschreibst?

Es haben sich alle gefreut. Es ist schon ein Unterschied, ob ich in Plauen oder Jena spiele – auch wenn es die gleiche Liga ist. Es gab zwar noch das eine oder andere Angebot, das für mich womöglich den leichteren Weg bedeutet hätte. Aber ich bin hierher nach Jena gekommen, weil ich noch einmal etwas reißen, um den Aufstieg spielen möchte. Ich möchte noch einmal 3. Liga spielen – mit dem FCC. Deshalb bin ich hier.

Auch wenn längst noch nicht alles rund läuft: Die Tendenz und die Resultate stimmen!

Das sehe ich auch so. Die Richtung stimmt, wir haben zueinander gefunden. Wir haben einen Plan, wie wir die Spiele bestreiten wollen, werden gut vorbereitet und eingestellt, haben ein gutes Niveau im Training – das passt also.

Nun spielst Du im zentralen defensiven Mittelfeld auf einer Position, auf der es in Jena nahezu Gedränge gibt. Das ist schön für den Trainer, aber sicherlich schwierig für Dich...

Mir war von Anfang an bewusst, dass ich ich nicht hierher komme und jedes Spiel machen werde. Aber ich kenne meinen Stand innerhalb der Mannschaft und weiß, was ich kann. Und meine Zeit wird sicher kommen, wo ich auch wieder fünf, sechs Spiele am Stück von Beginn an spiele. Im Moment ist es so, dass wir etwas umgestellt haben – und der eine oder andere Spieler hat vielleicht momentan etwas die Nase vorn. Damit muss ich leben. Und das kann ich auch. Das wirft mich auf keinen Fall um.

Du musst in Jena die Position des „Sechlers“ sicher anders interpretieren, als das für Dich beim VFC Plauen der Fall war. Kannst Du dieses „anders“ bitte etwas näher beschreiben?

In Plauen hat das Aufbauspiel in der Innenverteidigung nicht stattgefunden. Ich habe mich immer dazwischen fallen lassen, die Bälle abgeholt und diese von hinten verteilt. In Jena spielen wir das anders. Wir kommen zuerst über die Innenverteidiger, dann eröffnen wir über die Sechser. Es ist schon ein Unterschied, ob Du als Erster den Ball hast oder als Zweiter – du musst dich anders stellen, anders orientieren. Das ist eine Umgewöhnung. In Plauen war ich zudem alleiniger Sechser, hier habe ich meistens einen weiteren Sechser an der Seite. Da muss man sich ergänzen und auch kennen lernen, zueinander finden. Und das klappt zunehmend besser!

Spielt man mit einer Doppelsechs, gibt es oft einen offensiven und einen defensiven Sechser. Wie siehst Du Dich auf dieser Position?



Im Moment eher als den defensiven Sechser. Ich bin nicht unbedingt derjenige, der stets in die Spitze nachgehen muss. Ich sehe mich eher als Bindeglied zwischen Abwehr und Offensive.

Wo ist Dein Offensivdrang hin? Du hast doch früher in einer Saison über 100 Mal getroffen!

Genau 106 Mal – und damals habe ich wohl mein gesamtes Pulver verschossen. Früher habe ich tatsächlich im 4-3-3 Linksaußen gespielt. Dann bist du irgendwann linker Verteidiger, dann kommst du in die Mitte. In den letzten fünf Jahren habe ich konstant auf der Sechser, also im zentralen defensiven Mittelfeld gespielt. Genau dort fühle ich mich auch am wohlsten.

Man kann auch nach Standards das Tor treffen. In Plauen warst Du der Mann für die ruhenden Bälle – und dabei nicht gerade erfolglos!

Ja, aber das muss ich in Jena erst noch nachweisen. Diese Stärke von mir kam hier noch nicht zum Tragen. Daran muss ich arbeiten.

Wer Deine fußballerische Vita anschaut, wird deutlich erkennen, dass Du kein Wandervogel bist. Nach Deinem Wechsel nach Jena – neues Umfeld, neue Wohnung, neue Leute: Wie schwer ist Dir die Umstellung gefallen?

Ich habe überhaupt keine Probleme damit, mich in einer neuen Umgebung schnell zurecht zu finden. Der Verein hier in Jena ist toll, ich wurde sehr positiv aufgenommen. Da gab es keine Probleme. Jena ist außerdem eine schöne Stadt, und eine Wohnung ist nun auch gefunden – mitten im Zentrum. Das passt also alles.

In der Innenstadt? Dann hast Du es ja in der Adventszeit nicht weit zum Weihnachtsmarkt!

Da gehe ich aber nur hin, wenn es dort auch einen Schwibbogen gibt...

Gelbe Seiten



**„Ich will nicht
irgendeinen Weg,
sondern meinen Weg.“**

Die neue App von Gelbe Seiten –
suchen und finden, navigieren und
viele mehr. Jetzt downloaden!



Näher dran an meinem Leben.



Keller Verlag Ihr Gelbe Seiten Verlag



Empfänger unbekannt

Das Fanprojekt bittet mehrere Fanclubs des FC Carl Zeiss um ihre Unterstützung

Das Fanprojekt ist weiterhin mit der Aktualisierung des Fanclubregisters beschäftigt. Bislang noch nicht geantwortet haben: Iron Power, Plotten, Peter Ducke Spremberg, Victory, Kanone, The Wild Grizzly, The Champs, Weimarer Jungs, Triptis, Rockendorf, Juso-FC Jena, Die Lebuser 1993, Heiße Füße, Saalfeld, Zeissmania, Ernstthaler Morgenfrust, Crazy Ducks, Berlin-Penig, Lichtenhain 96, Michail Rousaiev, Blau-gelb-weiße Grashüpfer, Pfostenknaller, Jena Forever Meuselbach 96, Koma Kolonne, Oberes Vogtland, FC Jena 97, Kulturstadtbanausen, Erfurt, Eintrachter Weltenbummler, Alf 99, Neustadt/Orla, Kampfrinker, Die 96er, Mazda-Eisenberg, The Crazy Acid Freaks, Hammerfrost, West-Side-Boys, Teltower Rübchen, Strafraumwühler, FC Carl Zeiss Dragons, Blau-Gelb-Weiß 2004, Westend, Fussbrothers, Böhse Thüringer-Wilde Jungs Jena, Supa Gigolos, Reussisches Oberland, Fanclub Reiner Schlutter, Torsten Ziegner-Südthüringen/Oberfranken, Blau Gelb Weiß Nordthüringen, Bad Kösen. Die Schreiben an folgende Fanclubs kamen als unbekannt zurück: Adler Teltow, Black Devils, Ost-Power, Karpfenpeifer, Black Town Lauchhammer, Pirna Sonnenstein, Niederschlesien, Bergisches Land, Am Ettersberg, 1993 Greuda, Goethes Faust, Schwarzer Peter, Körperkläuse, SV Drackendorf 93, Unikum, Glück-Auf-Lehesten, Gelbe Treppe, Eberhard Vogel, Schwarzer Peter Doberlug-Kirchhain, FCC Holle, Anpfiff, No Ma'am, Mühlthal Jena-West, BSC Jena 1998, Ronneburg On Tour, Old Men, Paradiesvögel, VfL Jena 98, FTP, Düren Power, FC Bordsteinkante, Odyssee 2001, Blue Devils

Jena, FC Schwarz-Rot United, Die Herde, 4ever FCC, Blau-gelb-weiß Oberursel, FC Barchfeld, Blau-Gelb-Weiße Wölfe, Biersekte, Ackerpflug Tröbnitz, FCC-Elsterfront, Phrasenschweine, Blau-Gelb-Weiß Gera und FCC-Fans Freyburg. Das FP appelliert an alle Fanclubs, die bislang nicht geantwortet haben, sich mit dem ausgefüllten Aktualisierungsblatt beim Fanprojekt zu melden. Zudem werden die Fanclubs mit unbekannter Anschrift um Kontaktaufnahme gebeten.

Besuch: Die Mitwirkung des FP Jena im europäischen Austauschprogramm „Pro Supporters“ beschert dem FC Carl Zeiss heute internationale Gäste. In Begleitung des polnischen Kollegen Jakob „Kuba“ Kurowski vom Fanprojekt „Kibice razem Slask Wroclaw“ besucht eine Gruppe von Rollstuhlfahrern und Betreuern aus dem Anhang von WKS Slask Wroclaw das Spiel und möchte gern mit Jenaer Fans ins Gespräch kommen. Geplant ist außerdem eine Begegnung mit dem ehemaligen Slask-Spieler Jakub Wiezik. Witamy!

Ferien: Vom 13. bis 17. Oktober bietet das FP die „Blau-gelb-weißen Herbstferien“ an. Interessenten können sich noch kurzfristig anmelden.

Fanprojekt

FANPROJEKT JENA E.V.

Kontakt:

Roland-Ducke-Weg 2, 07745 Jena
kontakt@fanprojekt-jena.de
www.fanprojekt-jena.de

Tel.: (0 3641) 47 85 90 / Fax: (0 3641) 76 51 23

Ansprechpartner:

Matthias Stein, Lutz Hofmann, Christian Helbich

**Bei uns ist der Fußball
zu Hause.**



mdr

FERNSEHEN

**Samstag und Sonntag,
16.30 Uhr**

mdr.de/sport

Hauptsponsor
des FC Carl
Zeiss Jena



Ausrüster des
FC Carl Zeiss Jena



Team-
player

VEREINSLAMPEN.de

Carnarius



analytikjena

BAUERFEIND®

kəsh
smart bezahlen



Bundeswehr

EAST|print
prints for everywhere



**HOTEL & BOWLING
JEMBO
PARK**

**REICHSTEIN
& OPITZ**
www.reichstein-opitz.de

LOTTO
Thüringen

**antenne
THÜRINGEN**



Catering Partner



BUSINESS CLUB



Club 1903

Apotheke am Steinborn
 Augenoptik Stegmann
 Bäckerei Scherer Zeulenroda
 BHW Immobilien
 bieräugel & Co. GmbH
 Birken-Apotheke
 B & O Wohnungswirtschaft GmbH
 Burkhardt-Oil
 BV Bohrenfeldt GmbH
 Catering Service Jacob
 Citykurier! Jena GmbH & Co. KG
 Druckhaus Gera
 Engineering Peter Kürzinger
 Fair Hotel GmbH
 Food GmbH
 Freie IT Berater GbR
 FSS KipkAIR
 Fuchsturm Jena
 Gemeinschaftspraxis Dr. Winkler
 Gräfe & Fitzal Sicherheitstechnik GmbH
 HEMA Formenbau + Kunststoffverarbeitung GmbH
 Hundertmark Immobilien
 Häkanson-Hall KG
 IBA GmbH
 Intercus Vertriebs GmbH

Jekom GmbH
 Jematic Engineering und Marketing GmbH
 Malerfachbetrieb Vogt
 Maler & Fliesen Günther
 Massarium
 MERKUR Bank KGaA
 Pacino GmbH Deutschland
 Planungsbüro Bathke
 Postbank
 Rechtsanwaltskanzlei Hilliger & Müller
 Rechtsanwaltskanzlei Lampe & Rödiger
 Schroth Erdbau und Dienstleistung GmbH
 SK-tronic GmbH
 Stelzer & Kraft Ingenieure GbR
 S&L Szymanski GmbH
 TA Triumph Adler
 Telegant GmbH
 timespin Digital Communication GmbH
 TTM Tapeten- Teppichboden Markt GmbH
 Thüringer Stuben
 UWS Jena Steuerberatungsgesellschaft mbH
 vom* Personaldienstleistungs GmbH
 WDV5-REKO Bau GmbH
 Werbegemeinschaft GoetheGalerie
 Werbemittel Rüppner GmbH & Co KG
 Zahnarzt Dr. Rüdiger Mayer



DAS GRÖSSTE
KOMPLIMENT, DAS
SIE IHREM GAUMEN
MACHEN KÖNNEN.

GEBRAUT MIT CHARAKTER

Unser einzigartiges Brauverfahren verleiht Köstritzer Edel Pils Geschmacksnoten von Salbei, Bergkräutern, frischem Weißbrot und Haselnüssen und die besondere Röstung des Malzes verleiht Köstritzer Schwarzbier Geschmacksnoten von gerösteter Eskkastanie, dunklem Honig und Bitterschokolade.



Wir für Sport.
Mit all unserer Energie.

www.stadtwerke-jena.de

 **stadtwerke**
energie jena-pößneck
STADTWERKE JENA GRUPPE